

# Biker – Fair Play



- Wir befahren nur markierte Routen in folgendem Zeitraum:  
März bzw. Oktober von 9.00 – 17.00 Uhr  
April bzw. September von 8.00 – 18.00 Uhr  
Mai bis August von 7.00 – 19.00 Uhr
- Wir fahren mit kontrollierter Geschwindigkeit, bremsbereit und auf halbe Sicht, besonders bei Kurven, weil jederzeit mit Hindernissen zu rechnen ist. Fahrbahnschäden, Steine, Äste, zwischengelagertes Holz, Weidevieh, Weideroste, Schranken, Traktoren, Forstmaschinen und Fahrzeuge von Berechtigten sind Gefahren auf die wir gefasst sein müssen. **Wir fahren vorsichtig, denn Waldwege sind private Forstbetriebswege!**
- Wir halten uns an markierte Strecken und Absperrungen und akzeptieren, dass **dieser Weg primär der land- und forstwirtschaftlichen Nutzung dient!** Sperren sind oft unvermeidbar und in unserem eigenen Interesse. Rad fahren abseits der Routen und außerhalb der freigegebenen Zeiten macht uns zu illegalen Bikern.
- Wir nähern uns dem Weidevieh im Schrittempo und schließen nach der Durchfahrt sämtliche Weidegatter. Vermeiden wir Flucht- und Panikreaktionen der Tiere.
- Auf allen Mountainbike-Strecken gilt die Straßenverkehrsordnung (StVO), die wir einhalten. Unser Rad muss deshalb technisch einwandfrei und der Straßenverkehrsordnung entsprechend ausgestattet sein, also mit Bremsen, Klingel, Licht.
- Wir sind Gäste im Wald und benehmen uns wie Gäste und sind freundlich zu dem Grundeigentümer und dem Forst- und Jagdpersonal und halten uns an deren Anweisungen.
- Wir vermeiden Lärm und unnötige Bremsspuren. Aus Rücksicht auf die frei lebenden Tiere fahren wir nur bei vollem Tageslicht.
- Fußgänger haben Vorrang! Wir nehmen Rücksicht und sind freundlich zu Fußgängern und Wanderern. Bei Begegnungen benützen wir die Fahrradklingel und fahren langsam vorbei.
- Wir hinterlassen die Natur, wie wir sie gerne vorfinden würden – ohne Abfälle.